

Der Ukraine-Krieg und die politischen Folgen

Dialog mit Prof. Dr. Herfried Münkler und Botschafter Dr. Martin Sajdik

Der russische Überfall auf die Ukraine am 24. Februar 2022 hat unseren Blick auf die Welt radikal verändert. Nicht wenige Kommentatoren sprechen von einer „Zeitenwende“. In der Tat erleben wir eine dramatische, krisenhafte und ungewisse Zeit. In der ersten hybriden Präsenzveranstaltung der Dialogreihe „Geist & Gegenwart“ wollen wir mit einem der besten Analytiker der Situation im deutschsprachigen Raum, dem Politikwissenschaftler Herfried Münkler, und einem der besten österreichischen Kenner der Situation in der Ukraine, dem österreichischen Spitzendiplomaten Martin Sajdik, der 2015-2019 Sondergesandter der OSZE in der Ukraine war, die Folgen und Konsequenzen dieses schrecklichen Krieges erörtern.

Wir sehen daher einem hochinteressanten Vortrag mit anschließender Diskussion entgegen.

Auf Ihre Teilnahme freut sich



MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl
Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus, Regionen, Wissenschaft und Forschung

Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger verbindlicher Anmeldung über die Homepage www.geistundgegenwart.at möglich. Die Anzahl der Plätze ist beschränkt und es gilt die zeitliche Reihenfolge der Anmeldungen. Während der Veranstaltung ist eine FFP2-Maske zu tragen.
[Ein Livestream der Veranstaltung wird auf www.kleinezeitung.at](http://www.kleinezeitung.at) und www.geistundgegenwart.at bereitgestellt.

Einladung zum Dialog

Montag, 2. Mai 2022

18:00 Uhr

Aula der Alten Universität
Hofgasse 14, 8010 Graz

Programm

Begrüßung und Einleitung

MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl
Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus, Regionen, Wissenschaft und Forschung

Der Ukraine-Krieg und die politischen Folgen

Prof. Dr. Herfried Münkler
Humboldt-Universität zu Berlin

Botschafter Dr. Martin Sajdik
OSZE-Sondergesandter für die Ukraine 2015-2019

Diskussion

Moderation: Stefan Winkler, Kleine Zeitung

© OSCE/Micky Kroell



Martin Sajdik ist österreichischer Spitzendiplomat mit besonderer Expertise zu Russland und Osteuropa. Nach Studien an der Universität Wien, der Lomonossow-Universität in Moskau und der Johns-Hopkins-Universität in Bologna war er u.a. Gesandter in Moskau sowie österreichischer Botschafter in China und bei den Vereinten Nationen in New York. Von 2015 bis 2019 war Sajdik Ukraine-Sondergesandter der OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) und ist heute Senior Advisor und Board Member des AIES (Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik) in Wien.

© Reiner Zensen



Herfried Münkler ist ein deutscher Politikwissenschaftler mit dem Schwerpunkt Politische Theorie und Ideengeschichte. Er studierte Germanistik, Politikwissenschaft und Philosophie und war von 1992 bis 2018 Professor am Institut für Sozialwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin. Münkler wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Wissenschaftspreis der Aby-Warburg-Stiftung und dem Carl Friedrich von Siemens Fellowship. Zahlreiche seiner Bücher wurden Bestseller, etwa „Die neuen Kriege“ (2002), „Die neuen Deutschen: Ein Land vor seiner Zukunft“ (2016), „Abschied vom Abstieg“ (2019) oder „Marx, Wagner, Nietzsche“ (2021).